Deutscher Bundestag **Drucksache 14/5826**

14. Wahlperiode 05. 04. 2001

Änderungsantrag

der Abgeordneten Dr. Ilja Seifert, Monika Balt, Dr. Ruth Fuchs, Dr. Klaus Grehn, Dr. Heidi Knake-Werner, Heidemarie Lüth, Pia Maier, Rosel Neuhäuser, Christina Schenk und der Fraktion der PDS

zu der zweiten Beratung des Gesetzentwurfs der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksachen 14/5074, 14/5786 –

Entwurf eines Sozialgesetzbuchs – Neuntes Buch – (SGB IX)
Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen

Der Bundestag wolle beschließen:

Artikel 1 (Sozialgesetzbuch (SGB) Neuntes Buch (IX) – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen –), § 1 Satz 1 wird wie folgt gefasst:

„Das Recht des Sozialgesetzbuches setzt das Benachteiligungsverbot des Artikels 3 Abs. 3 Satz 2 des Grundgesetzes im Bereich der Sozialpolitik um.“

Berlin, den 5. April 2001

Dr. Ilja Seifert
Monika Balt
Dr. Ruth Fuchs
Dr. Klaus Grehn
Dr. Heidi Knake-Werner
Heidemarie Lüth
Pia Maier
Rosel Neuhäuser
Christina Schenk
Roland Claus und Fraktion

Begründung

Damit wird das Anliegen des Gesetzes klar bestimmt und in einem ersten Schritt dem Eckpunkt 1 der Koalitionsarbeitsgruppe sowie dem gemeinsamen Beschluss aller Fraktionen „Die Integration von Menschen mit Behinderungen ist eine dringliche politische und gesellschaftliche Aufgabe“ (Bundestags-

drucksache 14/2913) unter II.1. und 2. Rechnung getragen. Zugleich wird deutlich, dass zur vollständigen Umsetzung des Benachteiligungsgebotes weitere Schritte notwendig sein werden, wie ein Gleichstellungs- oder Antidiskriminierungsgesetz und ein Leistungsgesetz für Menschen mit Behinderungen.

Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333